




FORMAT

Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, das eigene Dissertationsprojekt in kleiner Runde in freundschaftlich-kollegialer Atmosphäre vorzustellen, dabei Ideen und Probleme zu diskutieren und Rückmeldung einzuholen.

Die Veranstaltung findet digital statt. Der Link wird zeitnah versandt. Anmeldungen bitte an Hannah Mieger (siehe Kontakt im Innenteil).

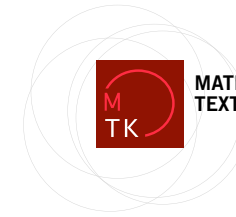
SFB 933 „MATERIALE TEXTKULTUREN“

 www.materiale-textkulturen.de
 sfb933.hypotheses.org
 @sfb933

In Kooperation mit:



Gefördert von:



MATERIALE
TEXTKULTUREN



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



PROGRAMM

09:00–09:15 Begrüßung
Hannah Mieger

09:15–10:00 Sarah Braun, TP B15
Visuelle Gliederungsmittel
literarischer Texte in hierati-
scher und demotischer Schrift
auf Papyrus

10:00–10:45 Franziska Wenig, TP A05
Wir hatten Licht in den inneren
Räumen – Goldenes Mosaik in
spätantiken und frühmittel-
alterlichen Apsiden

10:45–11:15 Pause

11:15–12:00 Rebecca Hirt, TP B13
Kalender und Literatur in der
Frühen Neuzeit

12:15–13:00 Friederike Stahlke, TP A11
Praxeologische Überlegungen
zu numismatischen Graffiti

13:00–14:00 Pause

14:00–14:45 Dennis Disselhoff, TP C05
Probleminschriften – Letzte
Thesen zu mystischer Schrift-
reflexion im Mittelalter

14:45–15:30 Hannah Mieger, TP C10
„waz mohte mir ein brief
getûn?“ Über die Macht der
Materialität

** Sofern Dokumente zur Vorbereitung nötig
sind, bitten wir darum, sich auf max. 5
Seiten zu beschränken und die Dokumente
in PDF-Format spätestens eine Woche
vorher an [hannah.mieger@gs.uni-heidel-
berg.de](mailto:hannah.mieger@gs.uni-heidelberg.de) zu senden.*

KONTAKT

Universität Heidelberg
SFB 933 „Materiale Textkulturen“
Teilprojekt C10

Hannah Mieger

hannah.mieger@gs.uni-heidelberg.de